Zeitschrift: Neujahrsblätter für Jung und Alt

Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg

Band: 12 (1901)

Rubrik: Im März

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ihn ersette Julius Vögtlin, vorher mehr als zwanzig Jahre Pfarrer in Bözen und dort für Kirche, Schule und Arme gleich unermüdlich wirksam (1. August 1864). Gesundheitsrückssichten bewogen den fast Siebzigjährigen, auf Mitte 1882 zurückzutreten. Unter den Brugger Stadtpfarrern erscheint neben Frey allein sein Geschlechtsname zweimal.

In den besten Jahren (geb. 1842) stand Johann Julius Belart, bis 1872 Vikar in Glashütten, dann Pfarrer in Bözen, von 1878 an in Windisch, als ihn die Heimatgemeinde Brugg auf ihre erledigte Pfarrstelle wählte. Selten haben sich, wie bei ihm, in einem Manne praktischer Blick, schlichtes, kerniges Wort, ehrenfeste Gesinnung, nachhaltige Arbeitslust, Erfolg im Wirken und in der allgemeinen Würdigung zu erfreulicherem Bunde verzeinigt. Er starb schon 1890.

Als sein Nachfolger wirkt gegenwärtig Hr. Viktor Jahn von Lenzburg (geb. 1865).



Tm QHr.

Pin am frühen Morgen heut Frühling suchen g'gangen,
Streicht ein neckisch Lüftchen mir Über Aug und Wangen,
Flüstert leise mir ins Ohr:
"Bist auf falscher Fährte,
Mancher ist schon umgekehrt,
Dem's zu lange währte.
Hörst nicht, wie er singt und lacht,
Den du suchst im Märzen?
Freilich ist er aufgewacht,
Doch — in deinem Herzen!

